

Auszug aus dem Hygieneplan Kinder- und Jugendfreizeithaus „Konfetti“

1. Allgemeine Maßnahmen

Mund-Nasen-Schutz:

Das Tragen einer medizinischen Maske ist während des Aufenthalts im Innenbereich unserer Einrichtung Pflicht.

Hierbei ist darauf zu achten, dass diese den Mund- und Nasenbereich bedeckt.

Hände waschen und Desinfizieren:

Eine der wichtigsten Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung der Corona Pandemie ist die Handhygiene.

Deshalb gilt für alle BesucherInnen in unserer Einrichtung:

- bei Betreten – **Hände desinfizieren.**
- Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass sich alle regelmäßig, gründlich und mit Handseife die Hände zu waschen haben.

Abstand halten:

Die aktuellen Abstandsregeln sind auch in unserer Einrichtung einzuhalten.

Deshalb gilt für unsere BesucherInnen:

- mindestens 1,5 m Abstand zur nächsten Person
- keine Berührungen, Umarmungen, Händeschütteln
- die Wegeführung und Hinweisschilder ist/ sind zu beachten
- Eltern bitten wir, sich zu Wartezwecken im Außengelände aufzuhalten
- die Einrichtung ist eingeteilt in Bereiche
 - für alle BesucherInnen nutzbar
 - großer Aufenthaltsraum, Außengelände, Werkstatt, Waschräume (einzeln) unter Beachtung der Hygieneregeln
 - ausschließlich für die MitarbeiterInnen
 - Büro, Küche, Behinderten-WC

Husten und Niesen:

Die Husten- und Niesetikette ist von allen BesucherInnen unserer Einrichtung einzuhalten.

Deshalb gilt:

- wegdrehen, Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch, was hinterher **sofort** im Mülleimer entsorgt wird
- die Hinweisschilder sind zu beachten
- BesucherInnen mit Symptomen einer Atemwegserkrankung oder Unwohlsein werden gebeten, die Einrichtung nicht zu besuchen

2. Pädagogisch nutzbare Räume/ Schutzmaßnahmen

Für die Einrichtung wird ein Raumkonzept erstellt. Die Angebote werden den notwendigen Vorschriften in Bezug auf Hygiene, Reinigung und max. Teilnehmerzahlen im Innen- und Außenbereich angepasst.

Für unsere BesucherInnen bedeutet das:

- Angebote nur für Kinder & Jugendliche von 6. bis 17. Jahren
- Angebote für Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr, sowie Beratung finden online statt
- begrenzte Teilnahme an Angeboten – **mit Anmeldung**
- Einlass nur nach Klingeln, persönliche Verabschiedung
- Wegeführung & Hygienemaßnahmen beachten
- schriftliche Erfassung von Name, Anschrift, Telefonnummer (die BesucherInnen sollten alle Daten verfügbar haben)
 - o Aufbewahrung für die Dauer von 4 Wochen
 - o Wird bei Verlangen ausschließlich dem Gesundheitsamt des LK Barnim zur Verfügung gestellt
 - o Vernichtung nach Ablauf der 4 Wochen

In unserer Einrichtung findet bis auf Weiteres **keine Verpflegung** statt (Obst, Getränke). Bei Bedarf versorgen sich jede/r BesucherInnen selbst. Das heißt es ist nicht erlaubt, Speisen und Getränken an andere Personen weiterzugeben.

3. Angepasste Wochen – Raum- & Angebotsstruktur:

Bis auf Weiteres findet der offener Treff eingeschränkt mit max. 10 BesuchInnen an drei Tagen in der Woche statt. Hierfür wird der Außenbereich der Einrichtung frei gegeben.

Für feste Angebote gilt eine Einschränkung der Teilnehmerzahlen. Hier finden max. 2 Kurse à 5 TeilnehmerInnen mit Anmeldung per Email oder Telefon pro Tag statt.

Für Musikangebote gilt Einzelunterricht zu der jeweils vereinbarten Angebotszeit. Die TeilnehmerInnen betreten das Tonstudio einzeln und nach Aufforderung.

Zu den Angeboten*:

- Bereitstellen der benötigten Materialien/ Werkzeuge für jede/n TeilnehmerInnen, anschließendes Reinigen und Desinfizieren
- Nähen im großen Raum mit dem erforderlichen Mindestabstand
- Rückenkurs vorerst online über Zoom. - Koordination durch die Übungsleiterin
- Kreativ im großen Raum oder im Außenbereich
- Schlagzeug, nach Anmeldung
- Eltern bitten wir, sich zu Wartezwecken im Außenbereich vor der Einrichtung aufzuhalten
- Ab dem 18. Lebensjahr finden Angebote online über Zoom statt

** Änderungen vorbehalten, je nach aktueller Eindämmungsverordnung.*

Stand: Bernau, den 12.03.2021